

## Linke NRW wählt Nachfolger des zurückgetretenen Landesgeschäftsführers Günter Blocks



Fair – Conference – Networking  
September 13 – 15, 2011  
Phantasialand Brühl Germany

Become a partner now!



**Auf dem am 10. und 11.9.2011 in Mülheim stattfindenden Landesparteitag der NRW-Linken sind die Delegierten zu einer wichtigen Personalwahl aufgerufen. Am 11.9.2011 sucht die Partei den Nachfolger für den im Frühjahr von seinem Amt zurückgetretenen bisherigen Landesgeschäftsführer Günter Blocks.**

Blocks, der gesundheitliche Gründe für das Ausscheiden aus seinem Parteiamt angab, hatte das Amt seit Gründung der Landespartei inne. Blocks galt in der Partei als gewiefter Strategie und für manche auch als erfolgreicher Strippenzieher, der mitunter nicht zimperlich im Umgang mit in Ungnade gefallenen Genossen war. In einem waren sich aber fast alle einig: Günter Blocks war die „lebende Parteisatzung“ nicht nur der NRW-Linken. Sein profundes Wissen in der trockenen Materie der Statuten einer Partei war unumstritten. Sein persönlicher Einsatz, neben seiner eigentlichen Berufstätigkeit, war groß und an manchen Tagen immens. Abseits seiner offiziellen Parteirolle ist er aber für einige ein eloquenter, durchaus diskreter Gesprächspartner gewesen, der dann auch Klartext reden konnte. Seine Gesundheit zwang ihn letztlich zum Rücktritt. Er hinterlässt, zumindest als Chefstrategie der NRW-Linken, für viele Mitglieder eine große Lücke. Ganz in seinem Sinne aber, gehört er zum Kreis derer, die aktuell die meisten Anträge für diesen Parteitag gestellt haben. Und auch da gehts oft um Satzungsfragen. Nicht nur daran, wird sich der Nachfolger, oder Nachfolgerin, messen lassen müssen.

Diese Lücke wollen nun eine Frau und vier Männer schliessen, die sich am Sonntag den Delegierten zur [Wahl](#) stellen. Scheinbar aussichtsreichster Kandidat dürfte der Parlamentarier Rüdiger Sagel (MdL NRW) aus Münster sein. Sagel verfügt über 14-jährige parlamentarische Erfahrung. Zuerst Mitglied bei den Grünen, später fraktionsloser Einzelkämpfer für die Linken und seit der letzten NRW-Wahl Abgeordneter der Linken im Düsseldorfer Parlament. Sagel hatte bereits im Vorfeld angekündigt, dass er für den Fall seiner erfolgreichen Wahl zum Landesgeschäftsführer, sein Landtagsmandat abgeben will. Sagel stehen nach seinen Abgeordnetenjahren im Parlament [Pensionsansprüche](#) zu. Nicht uninteressant ist es daher, dass der künftige Chef der Landesgeschäftsstelle aus Parteimitteln bezahlt werden soll. So gab es zu seiner Bewerbung auch kritische Stimmen in Parteikreisen.

Ein weiterer sehr interessanter Kandidat ist der Klever Jens-Uwe Habedank, Mitherausgeber des politischen Internetportals [Linkes Netzwerk Kleve](#).

Habedank, der vielen Parteimitgliedern als *Parteirebell* ein Begriff ist, stellt sich mit einer kämpferischen und offenen [Bewerbung](#) dem Votum seiner Parteifreunde. Für manche ist er eine Reizfigur, wagte er es doch über viele Monate, teils öffentliche, Kritik an seiner Partei und dem Landesvorstand zu üben. Auch Habedank ist ein Satzungsmensch. Und eben diese Kenntnisse machten es seinen Kritikern schwer, ja unmöglich, ihn aus der Partei zu entfernen. Vielmehr sorgte Habedank in seinem [Klever Kreisverband](#) für klare Verhältnisse, trotz der dortigen Anfeindungen gegen ihn. Am Ende mussten seine Kritiker entnervt ihre Hüte nehmen, verliessen freiwillig und zähneknirschend die Partei, aber behielten, ganz links, ihre kommunalen Mandate und bildeten eine neue Linksfraktion unter dem Namen AL. Auf deren [Homepage](#) findet sich allerdings wenig politisches, schon gar nichts aktuelles. Heute ist Habedank wieder voll in seinem [Kreisverband Kleve](#) integriert und anerkannt.

Habedank bezeichnet sich selbst als einen Mann der Parteibasis, der er sicher auch ist. Seine in der Sache streitbare Natur hat nicht jedem gefallen. Hat aber denen imponiert, die für ein deutliches Mehr an innerparteilicher Demokratie stehen. Er ist kein Politprofi wie sein Mitbewerber, der Berufspolitiker Sagel, hat aber auf seiner Habenseite zu verzeichnen, dass er zielstrebig, oftmals unbequem, für die Belange seiner Partei einsteht. Er und Rüdiger Sagel bilden u.a. ein Personalangebot für diesen Landesverband, wie es unterschiedlicher kaum sein kann. Ob sich am Ende die Delegierten für den weniger prominenten Habedank aussprechen werden, ist offen. Das gerade der linke NRW-Landesverband immer für Überraschungen gut ist, ist hinlänglich bekannt. Jedenfalls täte ihm ein guter und authentischer Schuss „Basis“ gut. Mut zur Erneuerung, auch personell, ist ein Begriff, den sich die LINKE mal auf die Fahne

geschrieben hat. Ob sie die Kraft dazu hat, wird sich zeigen.

0

1

tweet

retweet

## Related Posts

14. Mai 2011 -- [Scherbenhaufen im Kreisverband Kleve – Linke Mandatsträger treten aus der Partei aus](#)

Die Klever Zustände sind auch symptomatisch für den Zustand der Landespartei NRW. Die Linke, seit den letzten Landtagswahlen in RLP und Baden-Württemberg, im westlichen Teil der Republik auf einem absteigenden Ast, fehlt der Mut und die Entschlossenheit...

18. Februar 2011 -- [Linke Kleve: UnLinke Lex Gonder setzt sich fort](#)

Im KV Kleve ticken die Uhren nämlich anders – nicht im Auftrag der Mitglieder und nicht zum Wohl der Mitglieder...

13. Februar 2011 -- [Linkspartei Kleve: Regelfall – Einzelfall – Härtefall? Nein – Unfall!!!](#)

Jetzt gibt's aber die Kreistagsfraktion der LINKEN - und die CDU lacht sich kaputt.....

11. Februar 2011 -- [Linke am Niederrhein: "Lex Gonder" oder Erneuerung?](#)

Im Grunde geht es bei diesem Streit um die Einhaltung von parteirechtlicher Ordnung und Satzung und innerparteilicher Demokratie, die in den Augen von Habedank und Peters oftmals gebrochen wurde...

30. Januar 2011 -- [Linke Kleve und NRW: Für wen gelten denn jetzt nun Satzungen, Ordnungen und so?](#)

Fazit: Wer auf Einhaltung von Satzung pocht, ist parteischädlich und muss gehen...

16. Oktober 2010 -- [Gesamtschule – Gemeinschaftsschule – Wie die CDU das in der Praxis unterläuft....](#)

Der Kreis Kleve ist in bildungspolitischer Hinsicht so etwas wie die Diaspora des Landes NRW: In von der Bundesregierung in Auftrag gegebene Studien belegt der Kreis Kleve Platz 439 von 439...

31. Oktober 2010 -- [Günter Blocks \(Linke NRW\) pocht auf Pressekodex](#)

Mittlerweile gibt es einen Antrag auf Parteiausschluss gegen Günter Blocks...

19. Oktober 2010 -- [Die Linke in NRW und ihr Verhältnis zur freien Presse und zum Bürger](#)

Immer wieder wird von verbrannter Erde gesprochen, wenn Günter Blocks nach einer versuchten Konsolidierung einer seiner vielen zerstritten Kreisverbände, abreiste...

16. Oktober 2010 -- [100 erfolgreiche Tage für die Linke in NRW?](#)

Oskar Lafontaines Rückzug aus der aktiven Politik wird vermutlich auch seiner politischen Weitsicht geschuldet gewesen sein. Seine GenossenInnen im Westen haben sein Signal nicht verstanden...

8. Oktober 2010 -- [Linke NRW: völlig "links" am Niederrhein – der KV Kleve](#)

Zuletzt betreute das Duisburger Linkspartei-Mitglied Edith Fröse den Kreisverband. Einsprüche seitens des Landesvorstandes nahm sie nicht an. Habedank: "laut Günter Blocks (Landesgeschäftsführer der NRW-Linken) hat Edith Fröse jeden um sich herum weg..."